

Pressemitteilung

Essen, im September 2010

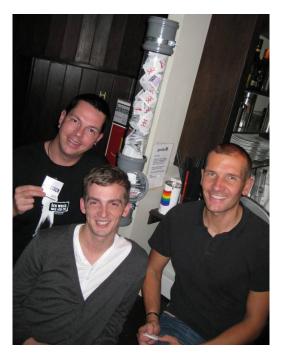
Gummitausch in der Kulturhauptstadt

Prävention mal anders – das haben sich die AIDS-Hilfe Essen, das DREXX und die Phoenixsauna in Essen vorgenommen. Der Tatort: Die Lounge-Bar gentleM mitten in der Kulturhauptstadt.

Prävention in einer Sauna oder Cruising-Bar ist bekannt, aber in einer Lounge-Bar? "Diese Präventionsmethode ist nicht ganz ungewöhnlich," erklärt Markus Willeke vom Präventionsteam der Essener AIDS-Hilfe: "Wir sind auch früher schon in den verschiedenen Bars und Veranstaltungen in der Stadt mit unserem Team unterwegs gewesen und haben Cruising-Packs unter die Männer gebracht. Doch wir können nicht immer überall sein."

Und auch die Erfahrungen der Betreiber der Phoenixsauna und des DREXX haben gezeigt, dass viele Männer sich zwar vor Ort kennen lernen, aber dann doch nach Hause gehen – und gerne vorher noch für das, was zuhause fehlt, einen Griff in die Röhre tätigen. Diese Erkenntnis führte zu einer neuen Präventionsröhre im gentleM. Gemeinsam und kostenlos wollen DREXX, gentleM, Phoenixsauna und die Essener AIDS-Hilfe für mehr Sicherheit nicht nur vor Ort sorgen, sondern das Thema "Safer Sex" auch hinter die eigene Haustür bringen. Denn dort hört es leider oft auf.

Dominik Kramp, Betreiber des gentleM, ist überzeugt: "Die neue Präventionsröhre wird bestimmt auch bald in vielen anderen Bars Einzug halten, in denen es keine "Rückzugsmöglichkeiten" gibt. Prävention ist halt nicht nur ein Thema für Saunen und Cruising-Bars!"



Bildunterschrift:

v.l. Ralf Dierichs (AIDS-Hilfe Essen), Sebastian Gassen (Phoenixsauna Essen) und Dominik Kramp (gentleM) vor der neuen Präventionsröhre im Essener gentleM.